

Hauskunst-Verlag von Otto Schulze-Köln in Darmstadt.

Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:



Feige Väter — herzlose Mütter

von **Karl Heinrich Otto**

Mit Buchschmuck von **Hermann Beck-gran** in München.

1 *M* ord., 75 *§* no., 60 *§* bar u. 11/10.

Auch ein Beitrag zur sexuellen Frage!

Ich bitte um energische Verwendung.

Darmstadt, 10. August 1902.

Hauskunst-Verlag von Otto Schulze-Köln
Verlagsbuchhandlung.

Pariser Postkarten:

Bromsilberkarten, Künstlerkarten, Genre- und komische Karten etc. etc. liefert der unterzeichnete Verlag zu billigen Preisen. Auf Verlangen werden Auswahlendungen gemacht, und nicht Gewünschtes kann innerhalb 8 Tage retourniert werden. Zahlung per Barfaktur oder nach Uebereinkunft.

F. Krüger
in Paris, 16 rue Grange-Batelière.

Künftig erscheinende Bücher.

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Ⓩ Zur Versendung gelangt:

ACHT VORTRÄGE

ÜBER

PHYSIKALISCHE CHEMIE

GEHALTEN

AUF EINLADUNG DER UNIVERSITÄT CHICAGO

20. BIS 24. JUNI 1901

VON

J. H. VAN'T HOFF

— Mit in den Text eingedruckten Abbildungen. —

Gr. 8^o. geheftet 2 *M* 50 *§* ord., 1 *M* 90 *§* netto.

Der Verfasser war von der Universität *Chicago* aufgefordert worden, gelegentlich der zehnjährigen Gedenkfeier ihrer Gründung einen Vortrag zu halten. Auf Wunsch des Präsidenten *Harper* hat er die Behandlung des von ihm gewählten Stoffes, der Verschiedenartigkeit des Auditoriums der grossen Festversammlung Rechnung tragend, auf einen Cyklus von acht Vorträgen ausgedehnt, deren Veröffentlichung im Druck in der vorstehend angezeigten Schrift erfolgt.

Die physikalische Chemie in ihrer Anwendung auf die reine und angewandte und technische Chemie, auf die Physiologie und Geologie bildet das Thema dieser Vorträge, deren Inhalt insbesondere dadurch, dass überall die neueren Errungenschaften besonders hervorgehoben wurden und zumal im letzten der Geologie gewidmeten Abschnitt die Untersuchungen übersichtlich zusammengefasst sind, die den Verfasser selbst in gemeinsamer Arbeit mit Prof. *Meyerhoffer* in den letzten Jahren vorzugsweise beschäftigt haben, für weitere Kreise ein aussergewöhnliches Interesse haben dürfte.

Wir bitten zu verlangen.

Braunschweig, Anfang August 1902.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Nur einmal und nur hier angezeigt.

Ⓩ Demnächst beginnt zu erscheinen:

Schweizer graphische Mitteilungen.

Halbmonatsschrift

für das graph. Kunstgewerbe.

Herausgegeben von

Aug. Müller.

XXI. Jahrgang. Jährlich 24 Hefte.

Preis pro Jahrgang 9 *M* ord.,

6 *M* 75 *§* bar.

Ich bitte um recht thätige Verwendung für diese sehr preiswerte, in Fachkreisen äusserst beliebte Zeitschrift. Jeder Buchdrucker kann sehr leicht zu einem Abonnement gewonnen werden.

Das vorzüglich mit Abbildungen und Kunstbeilagen ausgestattete 1. Heft steht zu energischem Vertriebe gratis zur Verfügung, und bitte ich zu verlangen.

St. Gallen, August 1902.

Scheitlins Buchhdlg. Nachf.

L. Kirschner-Engler.